

Baumhoers Lippeauenblick



Malochen gehört dazu: Trotz des heißen Wetters misteten die Kinder erfolgreich einen Stall aus und quartierten die hofeigenen Gänse um. Kinder zwischen fünf und zehn Jahren haben die Chance, einmal im Monat das Hofleben kennenzulernen und sich mit der Natur zu befassen. Dabei lernen die kleinen Entdecker viel dazu. Bilder: Henke



Einen interessanten Tag auf dem Bauernhof verbrachten die Kinder. Das Bild zeigt (v. l.) Heiner Baumhoer, Adrian van der Linden, Henri Burtchen, Henrike Baumhoer, Paul Butchen, Corinna Baumhoer, Joris Julius und Oskar Frigge.

Spannender Tag auf dem Bauernhof

Liesborn (joh). Wo kommt unser Essen her? Und wie läuft so ein Tag auf dem Bauernhof eigentlich ab? Auf diese und weitere Fragen können die Teilnehmer der Jahreszeitenwerkstatt auf dem Bauernhof von Heiner und Corinna Baumhoer jetzt eine Antwort geben.

Kinder zwischen fünf und zehn Jahren haben dabei die Chance, einmal im Monat das Hofleben kennenzulernen und sich mit der

Natur zu befassen. Der Einblick in die landwirtschaftlichen Zusammenhänge, der Nachhaltigkeitsgedanke und das Naturbewusstsein, wird ihnen spielerisch von der Leiterin, der zertifizierten Bauernhoferlebnispädagogin Corinna Baumhoer, vermittelt.

Kindgerechte Theorie und praktisches Arbeiten durch echte Aufgaben auf dem Hof stehen auf dem Tagesplan. „Die Glocke“ war bei einem Termin auf dem Hof dabei. Das vielseitige Programm be-

stand aus zwei großen Teilen. Zunächst misteten die Kinder bei heißem Wetter und schönstem Sonnenschein einen Stall aus und quartierten die hofeigenen Gänse um.

Nach einer kurzen Pause, in der die Kinder Zeit zum Spielen hatten, ging es um die Kartoffel. Theoretisch wurde besprochen, wo die Pflanze wächst, wie sie aussieht und was aus ihr gemacht wird. Anschließend wurde die Kartoffel im Garten gesucht und

ausgegraben. Mit dem aus dem Stall ausgemisteten Holz wurde ein Feuer gemacht, und die Kartoffeln wurden in diesem gegart. Für einen leckeren Quark sammelten die Kinder noch Kräuter im Garten. Anschließend aßen sie gemeinsam und schlossen so einen weiteren schönen und interessanten Tag auf dem Bauernhof mit Lippeauenblick ab.

Weitere Informationen gibt es auf dem hofeigenen Blog auf www.hofsafari.de.



Im Garten suchten die Kinder nach Kartoffeln, die sie später im Feuer garen und essen konnten.

Vor der Abtei Liesborn



Sie ist dabei und will ihre Zuhörer begeistern: die Band „Anina Struwe und Hugoonion“. Bild: Bernd Manthey

„Mach Ma Akustik“: Heute gibt es was auf die Ohren

Liesborn (gl). Heute findet zum sechsten Mal vor der Abtei Liesborn das Musikfestival „Mach Ma Akustik“, präsentiert vom Verein „Musikkultur“, statt.

Den Anfang machen die Musikschüler der Musikerwerkstatt Liesborn unter der Leitung von Fabian Falkenstein und Achim Reichert. Für viele von ihnen ist es der erste Auftritt vor einem größeren Publikum.

Danach wird der Lokalmatador des Abends seinen großen Auftritt haben. Bernd Gärtner mit seinem Hillbilly/Country/Truckdriver-Blues Projekt „Burner Gasoline“. Er nimmt die Zuschauer in seiner unvergleichlichen Art mit seinen Liedern auf eine Reise über die

amerikanischen Highways mit.

Der dritte Act des Abends ist die Dandy-Indie-Pop-Band „Karmakab“ aus Bremen. Sie macht hoffnungslos, hoffnungsvollen Indie Pop, mal melancholisch verträumt, mal dynamisch treibend, aber immer mit einem Lächeln im Gesicht.

Ebenfalls an dem Abend auf der Bühne vor dem Museum ist die Singer-Songwriterin „Lilou“ aus Essen. Sie ist eine Geschichtenerzählerin, die die Stimmung greifbar machen möchte. Oft tragen die Songs eine stille Melancholie in sich, während ihre Musik insgesamt befreiend wirkt.

Den Abschluss bildet die Funktastic-Rock'n Soul-Band „Anni-

na Struve & Hugoonion“ aus Drolshagen, die eine Mischung aus Funk, Rock, Latin, Jazz, Blues und Soul entwickelt hat und dabei Lieder mit eingängigen Melodien, Mitsing-Refrains, Raum für Improvisation und eine extreme Spielfreude geschaffen hat. Ab 17 Uhr wird der Vorplatz der Abtei zum Schauplatz der Darbietung verschiedenster musikalischer Einflüsse.

Der Eintritt ist wie immer frei. Gegen einen kleinen Unkostenbeitrag gibt es etwas zu essen und zu trinken.

Weitere Informationen und Hörproben der jeweiligen Bands gibt es auf www.musikkultur-ev.de.

Projekt in der „Villa Kunterbunt“

Kinder wissen Bescheid, wie und wann das DRK hilft

Wadersloh (gl). „Wir sind die Kinder vom DRK, alles klar!“ So tönte es lauthals durch die „Villa Kunterbunt“ in Wadersloh. Das Lieblingslied zum Projekt „Deutsches Rote Kreuz“ war überall zu hören. Dieses begeisterte in den vergangenen Monaten die Gruppen aus dem DRK-Kindergarten „Villa Kunterbunt“ in Wadersloh.

Wer war Henry Dunant? Ein großartiger Mann mit einem großen Herzen, der Kranken und Verletzten geholfen hat, wie die Kinder lernten. Er hat viele Men-

schen zum Helfen inspiriert. So entstand das „Deutsche Rote Kreuz“ mit immer mehr freiwilligen Helfern. „Henry“, der Hilfs-sanitäter in Form einer Handpuppe, begleitete die Kinder. So erfuhren sie durch viele aufregende Geschichten und Abenteuer einiges über die Entstehung des DRK und seinen Aufgaben.

Spannend wurde es im DRK-Heim, als Bernhard Schniederjohann, Lothar Westkemper und Alfons Wollenhöfer die Kinder empfingen. Zuerst warfen alle

einen Blick auf die Fahrzeuge. Außerdem konnten einige Kinder auf einer Vakuummatratze liegen. Mit einem Einsatzfahrzeug ging es schließlich zum Eisessen. Einen „Erste-Hilfe-Kursus für Kinder“ führte Sylvia Krause mit den Schulanfängern durch. In diesem Kursus konnten sich die Kinder im Anlegen von Verbänden üben.

Bei einem Termin in der Realschule konnten die Eltern mit ihren Kindern bei der Blutabnahme interessiert zuschauen. Eine Mitarbeiterin aus dem Kindergarten

stellte sich als „Versuchsobjekt“ zur Verfügung.

Zum Abschluss der Projektreihe überraschte Sylvia Krause die Gruppe. Sie gehört mit ihrem schwarzen Schäferhund „Ebbie“ der Hundestaffel an. Im Kinderkreis bewies Ebbie, dass sie besonders gut riechen und hören kann, so dass sie vermisste Menschen wiederfinden kann. Dazu musste er sogar eine Ausbildung absolvieren. Nach einigen Streicheleinheiten verabschiedeten die Kinder die beiden.

Ein gelungenes Projekt, ziehen alle Beteiligten eine positive Bilanz. Die „Villa Kunterbunt“ bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit Bernhard Schniederjohann, Stellvertretender Vorsitzender des DRK-Ortsvereins, Lothar Westkemper, Zugführer der DRK-Bereitschaft Wadersloh, Alfons Wollenhöfer, Gruppenführer Bereitschaft Wadersloh, und Sylvia Krause, Leiterin des Jugendrotkreuzes.

Eine Neuauflage des Projektes ist geplant.



Was macht das Deutsche Rote Kreuz eigentlich? Diese Frage können die Gruppen aus dem DRK-Kindergarten „Villa Kunterbunt“ nach dem Projekt beantworten.



Den schwarzen Schäferhund „Ebbie“ schlossen die Kinder sofort ins Herz. Er gehört zu einer DRK-Hundestaffel.



28. Juli

DRK ruft zur Blutspende auf

Wadersloh (gl). Am Freitag, 28. Juli, ruft das Rote Kreuz in Wadersloh zum Blutspendetermin auf. Blutspender sind von 16 bis 20.30 Uhr in der Geschwister-Scholl-Realschule, Schulkamp 10, willkommen. Wer einen neuen Spender mitbringt, bekommt Power: Im Rahmen einer Aktion verschenkt der DRK-Blutspendedienst „Powerbanks“ zum schnellen Aufladen von Smartphones und Tablets.

Mehr im Internet auf www.blutspendedienst-west.de/power-fuer-lebensretter.

Gottesdienste

Katholische Gemeinde

- Wadersloh, St. Margareta: Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier.
- Diestedde, St. Nikolaus: Sonntag 9.30 Uhr Eucharistiefeier.
- Liesborn, St. Cosmas u. Damian: Samstag 18.30 Uhr Vorabendmesse.
- Göttingen, Kapelle: Sonntag 8 Uhr Eucharistiefeier.
- Bad Waldliesborn, St. Josef: Sonntag 9.30 Uhr Eucharistiefeier, 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Gemeinde

- Auferstehungskirche Liesborn: Sonntag 9 Uhr Gottesdienst.
- Wadersloh, Gnadenkirche: Sonntag 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen.
- Der Kirchenbulli fährt nach Anmeldung bei E. Hillmer, ☎02523/8137.

Termine & Service

Wadersloh

Samstag/Sonntag, 22. / 23. Juli 2017

Samstag
Recyclinghof: 8 bis 14 Uhr geöffnet.

DWL-Bürgerbus: Linienverkehr nach Fahrplan.

„Hand-in-Hand“, Hilfsdienst für Senioren: Kontaktaufnahme über Brigitte Ketrup, ☎ 02523 / 7687.

„Mach ma Akustik“: ab 17 Uhr Festival auf dem Vorplatz der Abtei Liesborn.

Museum Abtei Liesborn: 14 bis 17 Uhr geöffnet.

TuS Wadersloh: 15 Uhr Lauftreff ab Sportheim, Winkelstraße.

Familientelefon: ☎ 0800 / 5305305.

Sonntag

Bücherei Wadersloh: 10 bis 12 Uhr Ausleihe.

Bücherei Diestedde: heute geschlossen.

Bücherei Liesborn: von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr Ausleihe.

4. Margaretentag: ab 16 Uhr gibt es am Schützenheim Wadersloh-Geist Kaffee und Kuchen, um 17 Uhr beginnt die feierliche Andacht, bevor es ab 17.45 Uhr noch Würstchen vom Grill gibt.

Museum Abtei Liesborn: 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Boule-Club Diestedde: 10.30 Uhr Boulespiel auf dem Boule-Platz an der Grundschule.

Schützenbruderschaft St. Georg Göttingen: 19 bis 21 Uhr Übungsschießen auf dem Schießstand im Klostergarten.

Schützenverein Liesborn: 19 bis 21 Uhr allgemeines Training auf dem Schießstand im Klostergarten.